

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

102 (12.4.1911) Sechstes Blatt

Bezugspreis:

Wochensatz ...

Redaktion ...

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:

Die einseitige ...

Redaktion ...

Sechstes Blatt

Begründet 1803

Mittwoch, den 12. April 1911

108. Jahrgang

Nummer 102

Karfreitag, den 14. April bleibt unser Bureau geschlossen.

Die Freitags-Nummer ...

größere schon heute ...

Erpedition des Karlsruher Tagblattes.

Die nationale Bedeutung der Privatbeamtenversicherung.

Dieses Thema bildete den Gegenstand einer von der national-liberalen Partei ...

An den Vortrag schloß sich eine längere Diskussion. Herr Henze begründete es, daß eine politische Partei zur Privatbeamtenversicherung ...

Landtagsabgeordneter Rebmann schloß gegen 12 Uhr die Versammlung, indem er betonte, daß ohne oder gegen die politischen Parteien die Forderungen der Privatangestellten nicht zur Durchführung kommen werden.

Karlsruher Kunstleben.

Großh. Hoftheater. Spielplan des Großh. Hoftheaters.

Sonntag, 16. April. A. 54. 'Wilhelm Tell', Schauspiel in 5 Akten von Schiller. 6 bis 10. Montag, 17. April. 29. Vorstellung außer Abonnement.

Großh. Hoftheater zu Karlsruhe.

53. Abonnement-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementkarten). Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire.

Samson und Dalila.

Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire. Deutch von Richard Wohl. Musik von C. Saint-Saëns.

Kirchenkonzert des Vereins für evangelische Kirchenmusik.

Nicht mit Unrecht hat man die Musikpflege als eine 'Art von Religion' bezeichnet.

Gerichtssaal.

Karlsruhe, 8. April. Sitzung der Strafkammer 4. Vorsitzender Landgerichtsdirektor von Wolde.

aus Mönstweiler, der Fabrikarbeiter Sebastian Schman aus Kuppenheim, der Chauffeur Andreas Gang von da, der Schlosser Joseph Udelmann aus Rastatt, der Wirt Max Emil Brunnner von da, der Maschineningenieur Nikolaus Senn aus Karlsruhe, der Schlosser Robert August Haß aus Rastatt, der Schlosser Joseph Dichter aus Diersweier, der Schneider Wilhelm Felger aus Stuttgart, der Schlosser Ludwig Müller aus Diersweier, der Schlosser Friedrich Zeller aus Rastatt, der Meister Johann Bruckmann aus Duisburg und der Schlosser Heinrich Franz Müller aus Hildesheim.

Gegenstand der Anklage bildete eine schwere Schlägerei, die sich am Sonntag, den 15. Januar, abends zwischen 10 und 12 Uhr, in der Wirtschaft zum 'Storchennest' in Rastatt abspielte.

Der Angeklagte wurde von dem Wirt Brunnner und dem Arbeiter Guth durch die Wirtschaft geführt. Die Angeklagten wurden in die Wirtschaft geführt und dort durch die Wirtschaft geführt. Die Angeklagten wurden in die Wirtschaft geführt und dort durch die Wirtschaft geführt.

Es handelte sich bei der Anklage um drei Akten von Straftaten, zunächst um Anstiftung zur Körperverletzung, dann um verschiedene Körperverletzungen und schließlich um Handlungen zur Begünstigung der Täter, denen die vorgenannten Straftaten zur Last gelegt wurden.

Die Angeklagten wurden in die Wirtschaft geführt und dort durch die Wirtschaft geführt. Die Angeklagten wurden in die Wirtschaft geführt und dort durch die Wirtschaft geführt.

Freiburg, 11. April. Vor der Strafkammer hatte sich der Kaufmann Karl Schuch von Hünningen wegen Unterschlagung von Geldern zu verantworten.

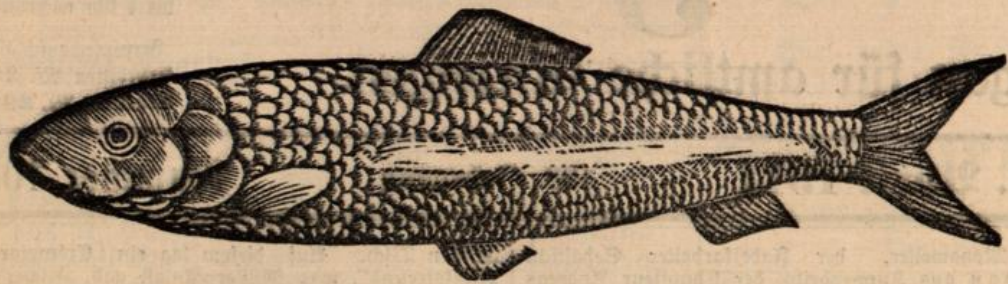
an den Tisch. Auf diesem lag ein Exemplar des 'Volksfreund', was Müller Anlaß gab, Fischer und Luz zu fragen, ob sie schon den im 'Volksfreund' erschienenen Artikel gegen den Minister von Bobman gelesen hätten. Die so Angefragten gingen aber auf eine Unterhaltung nicht ein, worauf der Angeklagte Dichter das Blatt mit den Worten vom Tisch weg nahm: 'Ihr seid nicht wert, den 'Volksfreund' zu lesen'.

Nach der Schlägerei fand zwischen den Beteiligten eine Besprechung über die zu machenden Aussagen statt.

Die Vorgänge, die zur Erhebung der Anklage führten, wurden von den Angeklagten in der Hauptsache zugegeben, doch stellten die meisten ihre Teilnahme als wesentlich geringer hin, als sie ihnen zur Last gelegt wurde.

Nach dem Ergebnisse der Verhandlung, die von vormittags 9 Uhr bei einer 1 1/2 stündigen Mittagspause bis nachts 10 Uhr währte, gelangte das Gericht bezüglich des Heinrich Müller zu einer Freisprechung, bezüglich des Bruckmann und Zeller zu einer Freisprechung, soweit sie wegen Begünstigung angeklagt waren; es wurden aber diese beiden sowie die übrigen Angeklagten wegen Körperverletzung zu Gefängnisstrafen verurteilt, und zwar Guth zu 4 Monaten, Bauer zu 6 Monaten, abzüglich 2 Monate Untersuchungshaft, Schwan zu 2 Monaten, abzüglich 3 Wochen Untersuchungshaft, Gang und Udelmann zu je 6 Wochen, Brunnner zu 4 Monaten, Senn zu 3 Monaten, abzüglich 1 Monats Untersuchungshaft, Haß zu 6 Wochen, abzüglich 1 Monats Untersuchungshaft, Dichter zu 4 Wochen, verübt durch die Untersuchungshaft.

Während der Karwoche und für die Oster-Feiertage empfehle ich in nur prima lebendfrischer Ware:



Holländ. Winter-Rheinsalm	lebende Schleien usw.
Ostender Turbots	lebendfrische Zander
" Soles (Seezungen)	lebende Hummer
Holländ. Kabeljaus	Franzöf. Poularden
" Schellfische usw.	neue 1911er Enten
" Backfische	" " Gänse
" Stockfische	" " Hühner
lebende Bachforellen	Franzöf. Tauben, Welschhühner
" Rheinhechte	hiesige Waldschneepfen (schußreife)
" Rheinbarpfen	Gaflhühner usw.

Sämtliche Obst- und Gemüsekonserven von Moitrier-Mech.

**Franz Piefeld, Großh. Hoflieferant,**  
 C. G. Frey Nachfolger, Markgrafenstr. 45. Telephon 98.  
 Mein Geschäft ist am Karfreitag den ganzen Vormittag geöffnet.

Kein Aergor und Verdruß bei Verwendung unserer  
 Brennmaterialien, als:  
**Qualitäts-Anthracitkohlen. Eierbrikets**  
 „Bois Communal“ Gutachten und Refer. z. D. General-Vertreter  
 für Deutschland und Oesterreich-Ungarn. Ruhrkohlen, Coks,  
 Centralheizungsbrikets, sparsamer und billiger wie Brecocks,  
 Holzkohlen (auch in Tüten), Brennholz, Holzkohlen und Torf-  
 kohlen, Hartpetroleumfeueranzünder, gasfabris, billig, sparsam,  
 bequem (100 Anzünder 40 Pig.) Bündelanzünder.  
**Gehres & Schmidt, Zähringerstrasse 106,**  
 Telephon 209.  
 Lager: Kriegstrasse 2b und Zimmerstrasse (Rangierbahnhof).

**Alte Bettrüste**  
 weichen zu leichtem,  
 weichen, staubfreien  
 Patentrüsten umge-  
 ändert oder aufge-  
 polstert bei  
**Matratzen-**  
**Steidlinger**  
 Adlerstrasse 82.  
 Bekannt - Billig - Hochf.

# Spiegel & Wels

Unerreicht an Billigkeit  
 und Auswahl sind unsere

## Knaben-Anzüge.

Besonders preiswert:

Artikel I	{	Größe 1-6	Mk. 5 <sup>50</sup>
		Größe 7-12	Mk. 9 <sup>50</sup>
Artikel II	{	Größe 1-6	Mk. 8 <sup>50</sup>
		Größe 7-12	Mk. 12 <sup>50</sup>
Artikel III	{	Größe 1-6	Mk. 11 <sup>50</sup>
		Größe 7-12	Mk. 15 <sup>50</sup>

KARLSRUHE

Hotel und Wein-Restaurant

# „Zum Roten Haus“

verbunden mit vornehmem

Münchener und Pilsener Bier-Restaurant

Ecke Waldstrasse und Hans Thomastrasse, nächst dem Grossh. Schloss u. Hoftheater.

Meinen werten Freunden und Gönnern zur gefl. Kenntnisnahme, dass  
 ich am 1. April obiges Etablissement übernommen habe und empfehle:

**Weine von nur ersten Firmen**  
 u. a. auch aus der Kellerei Sr. Grossh.  
 Hoheit des Prinzen Max von Baden.

**Pikante Frühstücke, guten Mittagstisch,**  
**auswahlreiche Abend-Karte**  
 in bester Zubereitung

Münchener und Pilsener Biere.

Um geneigtes Wohlwollen bittet

Hochachtungsvoll

**Karl Schenk**

bisher Pächter des Grand-Hotel Bären, Basel.